

## Effizienzstudie: Vorsitzende der Trägerkonferenz begrüßt Start

Utl.: Alle Träger sollen berücksichtigt werden =

Wien (OTS) - Ingrid Reischl, Vorsitzende der Trägerkonferenz des Hauptverbands der österreichischen Sozialversicherungsträger, begrüßt die Erarbeitung der Effizienzstudie. „Es ist wichtig, sich unsere Potenziale anzuschauen“, unterstreicht Reischl. Dabei sei es von Bedeutung, nicht nur alle Sozialversicherungsträger zu berücksichtigen, sondern auch die Gestaltung der Beziehung zu den Gesundheitsdiensteanbietern. „Leistungen sollen angeboten werden, wo es einen Bedarf gibt“, so die Vorsitzende der Trägerkonferenz.

„Die Studie und eine damit verbundene Reform macht dann Sinn, wenn das System ganzheitlich betrachtet wird. Konkret heißt das, alle Träger, aber vor allem auch den Leistungsbereich, unter die Lupe zu nehmen. Nur so kann das beste System für die Versicherten herauskommen“, unterstreicht Reischl. Sie fügt hinzu, dass eine nachhaltige Weiterentwicklung der sozialen Krankenversicherung sowie der Leistungsausbau für die Versicherten an erster Stelle stehen sollten.

Die Vorsitzende der Trägerkonferenz ist zuversichtlich, „dass unser jetziges System in punkto Zielgenauigkeit und Vergleichbarkeit gut abschneiden wird. Wir scheuen keinen internationalen Vergleich“. Sie ist aber ebenso überzeugt, dass es in jedem System Potenziale zu finden gibt - „diese gilt es zu heben“, so Reischl.

~

Rückfragehinweis:

Wiener Gebietskrankenkasse  
Öffentlichkeitsarbeit  
Mag.a Regine Bohrn

10., Wienerbergstraße 15-19  
Tel.: +43 1 601 22-1351  
Fax: +43 1 601 22-2135  
E-Mail: regine.bohrn@wgkk.at  
www.wgkk.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/231/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0101 2016-12-19/13:16

191316 Dez 16

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20161219\\_OTS0101](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20161219_OTS0101)